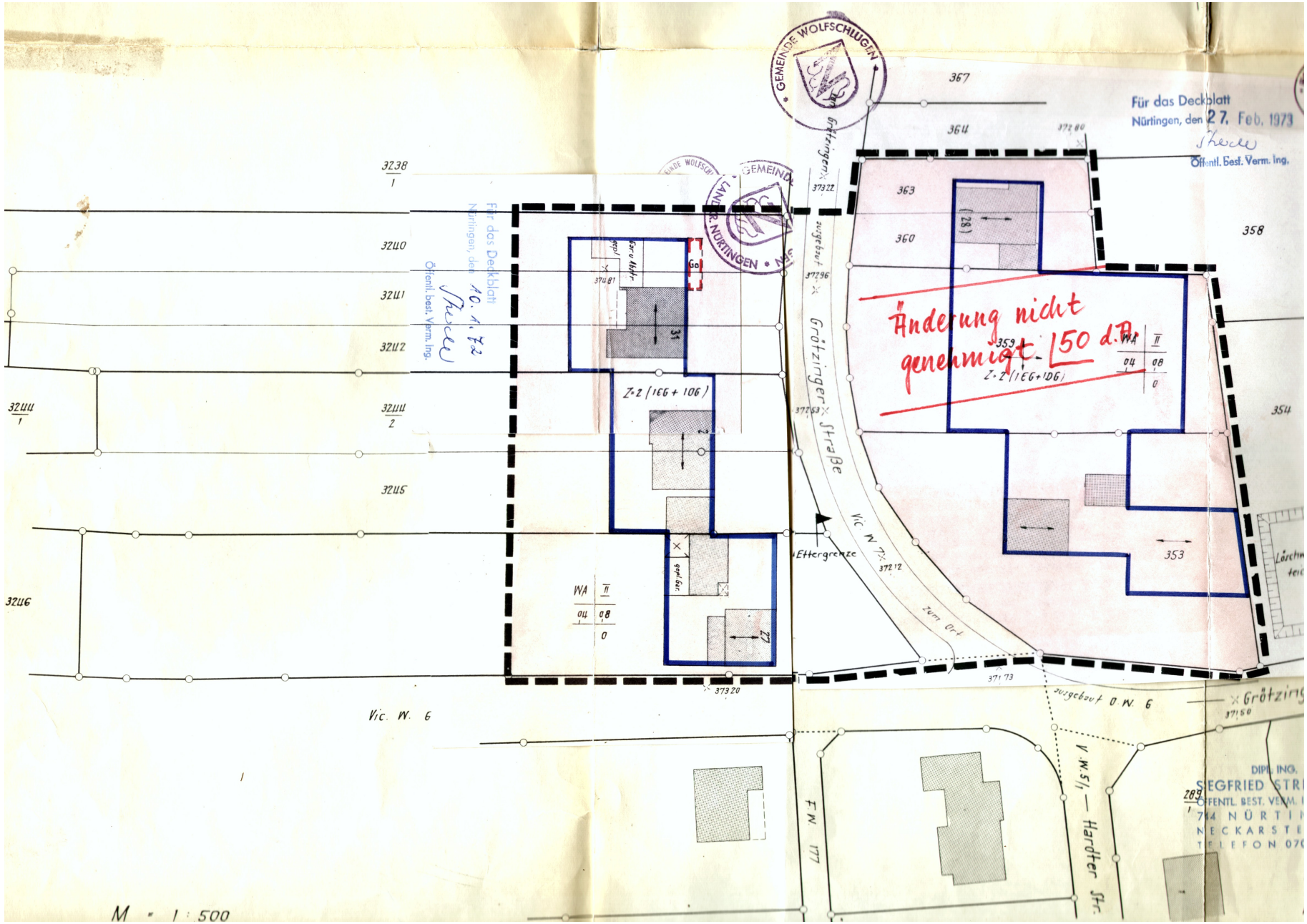

Für das Deckblatt
Nürtingen, den 27. Feb. 1973
Öffentl. best. Verm. Ing.
Für das Deckblatt
Nürtingen, den 10. 1. 72
Öffentl. best. Verm. Ing.
GEMEINDE WOLFSCHLUGEN
LANDR. NÜRTINGEN
Änderung nicht genehmigt. 50 d.A.
Grötzinger Straße
Ettergrenze
Vic. W. 7
Vic. W. 6
F.W. 177
V.W. 5/1 — Hardter Str.
ausgebaut O.W. 6
Z=2 (1EG + 1DG)
WA II
04 08
0
367
364
363
360
358
354
353
3238/1
3240
3241
3242
3244/1
3244/2
3245
3246
M = 1:500
DIPL. ING.
SIEGFRIED STR
ÖFFENTL. BEST. VERM.
NECKARSTE
TELEFON 070

Textliche Festsetzungen

In Ergänzung der Planzeichnungen wird folgendes festgesetzt:

A. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 BBauG und BauNVO)

1. Bauliche Nutzung

a) Art der baulichen Nutzung (§§ 1 - 15 BauNVO)

b) Maß der baulichen Nutzung (§§ 16 - 21 BauNVO)

	bei	Z =	GRZ	GFZ
allgemeines Wohngebiet (WA § 4 BauNVO)		2	o,4	o,8

2. Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO und § 2 Abs. 4 LBO) nach den Eintragungen im Plan

3. Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1b BBauG) Wohngebäude: Firstrichtung und Stellung der Gebäude gleich Außenseiten wie im Plan eingezeichnet. ←→

4. Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

5. Nichtzulassung von Nebenanlagen i.S.v. § 14 BauNVO in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen.

6. Garagen und Stellplätze für Kraftfahrzeuge (§ 9 Abs.1 Ziff.1 BBauG
Garagen sind als Grenzbau zulässig.
Weitere Stellplätze sollen unmittelbar bei den Garagen angeordnet werden.
Garagen nur in den überbaubaren Flächen.

7. Gebäudehöhen für Wohngebäude

bei Z = 2 (1 EG + 1 OG) max 6,00 m
bei Z = 2 (1 EG + 1 DG) max 4,50 m
} gemessen vom fertigen Gelände bis O.K. Dachsparren am Hausgrund

B. Bauordnungsrechtliche Vorschriften: (§ 111 LBO)

1. Dachform und Dacheindeckung

a) Wohngebäude (Satteldach) DN 30° - 35°

b) Garagen im Baukörper, Flach- oder Pultdach DN bis 5°

2. Dachdeckung:

Engobiertes Material bei Sattel- und Pultdächer.
Bei Flachdach (Garagen) Kiespressdach

C. Verfahrensvermerke

Entwurf gebilligt durch GR-Beschluß vom 7. Februar 1969
Als Entwurf gem. § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt vom 7.3.1969 bis 8.4.1969
Auslegung bekanntgemacht am 26. Februar 1969
Als Satzung gem. § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen 2. Mai 1969
Genehmigt gem. § 11 BBauG vom LRA Nürtingen mit Erlaß vom 10.6.69
Ausgelegt gem. § 12 BBauG vom 18.6.69 bis 18.7.69
Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am 18.6.69
In Kraft getreten 18.6.69

Wolfschlugen, den 19.6.69

GEMEINDE WOLFSCHLUGEN * LANDKR. NÜRTINGEN *

Bürgermeisteramt

Bürgermeister

Zeichenerklärung:

Baugrenze	
Verkehrsflächen	
allgemeines Wohngebiet	WA
Grenze des Plangebietes	
Zahl der Vollgeschosse	2
Grundflächenzahl	0,4
Geschoßflächenzahl	0,8

Nutzungsschablone

Baugebiet	Zahl der Vollgeschoße
Grund-flächenzahl	Geschoß-flächenzahl
Bau-massenzahl	Bauweise

"Ortsabschluß Grötzinger Straße"

B e g r ü n d u n g gemäß § 9 Abs. 6 BBauG

für den

Bebauungsplan "Ortsabschluß Grötzingerstraße"

---

1) Auf Wunsch eines beteiligten Grundstücksbesitzers stellte der Gemeinderat den Bebauungs-Vorschlag "Ortsabschluß Grötzingerstraße" auf.

2) Die überschlägigen Erschließungskosten sind folgende:

I. Kanalisation	
100 lfdm á 150,-- DM	15.000,-- DM
Wiederherstellung der Straße 100 x 2 m = 200 qm á 70,-- DM	14.000,-- DM
	29.000,-- DM
II. Wasserleitung	-,-- DM
III. Straße	-,-- DM
	29.000,-- DM

Wolfschlugen, den 30. Oktober 19[illegible]